



DIE ARMUTSKONFERENZ.



Öffentliche Aktion Sichtbar Werden 2014: "Mauern niederreißen!"

©Die Armutskonferenz

Einladung zum regionalen Treffen

von Selbstorganisationen, Initiativen, Selbsthilfegruppen und Selbstvertreter*innen von Menschen mit Armuts- und Ausgrenzungserfahrungen

SICHTBAR WERDEN 2015 in GRAZ

Partizipation in der Steiermark:

Mitbestimmung in sozialen Organisationen und politischen Entscheidungsstrukturen (16.10)

&

Mitbestimmung und Selbstorganisation braucht freiwilliges Engagement (17.10)

16. Oktober 2015, 10.30h bis 17. Oktober 2015, 15.00h

ISOP – Innovative Sozialprojekte:
Dreihackengasse 2, 8020 Graz

Veranstaltung im Rahmen der Aktionstage gegen Armut und soziale Ausgrenzung - Es reicht. Für alle!



Nach einem regionalen Treffen im September in Linz, beschäftigen wir uns auch in Graz mit **Partizipation und Mitbestimmung** von Menschen mit Armut- und Ausgrenzungserfahrungen **auf regionaler Ebene**, d.h. in Bundesländern, Regionen, Gemeinden und Städten. Inspiriert durch positive Beispiele aus Oberösterreich, möchten wir am ersten Tag (16.10) mit **Verantwortlichen aus Politik und Verwaltung** über Möglichkeiten der Mitbestimmung in ihren Bereichen diskutieren. Am späten Nachmittag ist weiters eine **öffentliche Aktion** am Grazer Hauptplatz geplant – im Rahmen der österreichweiten Aktionstage gegen Armut und soziale Ausgrenzung.

Am 17.10 möchten wir uns dem Thema **Freiwilligenarbeit** widmen. In einem über den Anerkennungsfonds für Freiwilligenarbeit des Sozialministeriums geförderten Projekt setzen wir uns mit **freiwilligem Engagement als Grundlage für Selbstorganisation und Klient*innen-Vertretung** auseinander. Wir werden uns dazu mit Voraussetzung und Hürden für ehrenamtliches Engagement von benachteiligten Menschen beschäftigen, um Inhalte für 1-2 weitere Treffen 2016 zu sammeln. Am Schluss wählen wir die **Delegierten** für das diesjährige Treffen von Menschen mit Armutserfahrungen (PEP) in **Brüssel** und **Vertreter*innen der Plattform Sichtbar Werden**.

Programm & Zeitplan (Änderungen vorbehalten!)

Freitag, 16.10.2015

Moderation: Martin Vieregg (InterACT)

Ab 10.00h Eintreffen und Anmeldung

10.30h Begrüßung, Überblick, Einstieg

11.00h Präsentation Ergebnisse Linz,
Vorbereitung Arbeitsgruppen

13.00h Mittagspause

14.00h Arbeitsgruppen Teil 2

15.00h Diskussion mit Verantwortlichen
aus Politik, Verwaltung, NGOs

17.30h Öffentliche Aktion am Hauptplatz

19.00h Gemeinsames Abendessen

Samstag 17.10.2015

Moderation: Michaela Moser (Armutskonferenz)

8.30h Eintreffen

9.00h Reflexion der Diskussion & Aktion Vortag

10.00h Workshop: Mitbestimmung braucht
freiwilliges Engagement!

12.00h Mittagspause

13.00h Ausblick Projekte & Aktivitäten, Wahl PEP
und Vertreter*innen

15.00h Ende

Vernstaltung in Kooperation mit dem **Verein AMSEL** - Arbeitslose Menschen Suche Effektive Lösungen - und der Soziokulturellen Theater-Werkstatt **InterACT**.

Sichtbar Werden!

*Im Sinne der Vermeidung und Bekämpfung von Armut und sozialer Ausgrenzung will das Projekt „Sichtbar Werden!“ Anliegen, Leistungen, Probleme und Forderungen von selbstorganisierten Betroffenenengruppen und Selbstvertreter*innen aufzeigen und Möglichkeiten des Austausches, der Vernetzung und (Weiter-)Entwicklung von Veränderungsstrategien schaffen.*

Bisher haben neun österreichweite Treffen stattgefunden: im April 2006 in Wien, im Oktober 2006 in Linz, im November 2007 in Graz, im März 2009 in Wien, im November 2010 in Steyr, im Juni 2011 in Mariazell, im Juni 2012 in Wien (inkl. Teilnahme an der Regenbogenparade), im Juni 2013 in Raach im Hochgebirge (NÖ) mit internationalem Gästen rund um Methoden der Partizipation und Soziokratie und im Oktober 2014 zum Thema Bedarfsorientierte Mindestsicherung. Neben Wissensaustausch, Vernetzung und gemeinsamen öffentlichen Aktionen ging es bei allen Treffen auch um die Diskussion und Entwicklung gemeinsamer Strategien, Forderungen und Aktionen.

ORGANISATORISCHE INFORMATIONEN

Eingeladen sind: Akteur*innen aus Selbstorganisationen, Selbsthilfegruppen und Initiativen von verschiedenen Betroffenengruppen (Migrant*innen, Erwerbsarbeitslose, Alleinerziehende, Wohnungslose /Mitarbeiter*innen von Straßenzeitungen, psychisch Erkrankte, Menschen mit Behinderungen, Haftentlassene, Jugendgruppen.....), sowie Selbstvertreter*innen / Klient*innen-Vertreter*innen / Bewohner*innen-Vertreter*innen aus sozialen Organisationen (z.B. pro mente).

Anmeldung: Verbindliche **Anmeldung per E-mail** an office@armutskonferenz.at oder tel. unter 01-4026944-12 **bis 6. Oktober 2015** mit folgenden Angaben: Name, Kontaktdaten, Organisation, Bedürfnisse (körperliche Beeinträchtigung, Lebensmittel-Unverträglichkeiten etc.), Teilnahme 16.10 / 17.10, Bedarf Übernachtung (begrenzte Anzahl an Zimmern!). **Teilnehmer*innen-Zahl begrenzt** > Wir bitten um baldige Anmeldung!

Reisekosten: Die Kosten für die An- und Abreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln werden nachträglich refundiert. Bei Anreise mit dem Auto zumindest in der Höhe der günstigsten Kosten für öffentl. Verkehrsmittel (Sparticket, Westbahn).

Die **Teilnahmegebühr** beträgt im Rahmen eines Selbstkostenbehalts **10,- Euro**. Der Betrag wird bei der Anmeldung vor Ort bezahlt.

An- und Rückreise:

Von Wien: Mit dem railjet in Richtung Graz: Abfahrt um 7:03h Wien Meidling, Ankunft Graz Hbf um 09.33h.

Von Linz: Mit dem REX um 7.04h Richtung Kirchdorf/Krems > Schieneersatzverkehr bis Selzthal > IC um 8.46h von Selzthal, Ankunft Graz um 10.14h.

Nach Wien Mit dem railjet um 15.25h (Ankunft 17.56h) oder um 16.25h (Ankunft 18.56h) - noch nicht fixiert!

Nach Linz: Mit dem IC um 15.45h von Graz Hbf, Ankunft Linz um 18.47h.

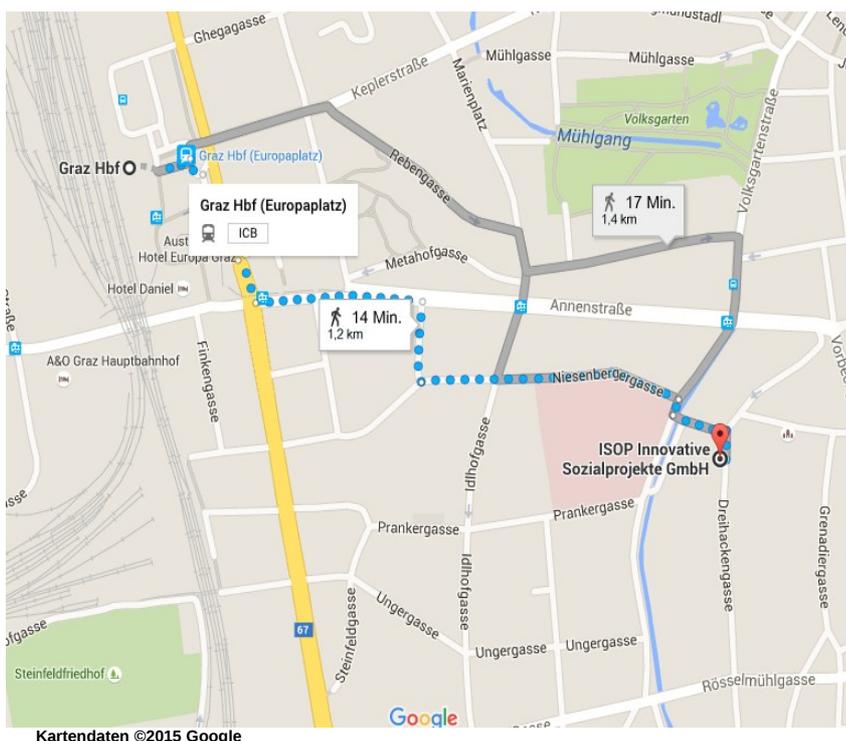
Verpflegung/Essen:

Verpflegungskosten werden direkt von uns bezahlt, inbegriffen ist die Verpflegung bei ISOP (Getränke, Mittagsimbiss) sowie ein Essen und ein Getränk zum Abendessen. Bitte bei der Anmeldung Lebensmittel-Unverträglichkeiten, vegetarisch etc. angeben.

Übernachtung:

Für Personen, die von außerhalb anreisen, kümmern wir uns um eine Übernachtung in Graz. Es steht ein **beschränktes Kontingent** an Zimmern zur Verfügung, insbesondere Einzelzimmer. Wir bitten daher nach Möglichkeit ein Zimmer zu teilen und das bei der Anmeldung anzugeben. Unterbringung wird noch fixiert.

Menschen mit Behinderungen: Die Veranstaltung ist barrierefrei - Wir planen die Teilnahme von Menschen mit körperlichen Behinderungen ein. Bitte um frühzeitige Kontaktaufnahme, damit wir Ihre besonderen Bedürfnisse berücksichtigen können.



Veranstaltungsort:
ISOP - Innovative Sozialprojekte
Dreihackengasse 2, 8020 Graz
<http://www.isop.att>

Öffentliche Aktionen (geplant!):
Hauptplatz

Für Rückfragen:
Büro DIE ARMUTSKONFERENZ
Herklotzgasse 21/3, 1150 Wien
Tel: 01-402 69 44-12
Mobil: 0699-10 80 14 23

Die Veranstaltung wird unterstützt durch:

